

Absender:

**Gruppe BIBS / DIE LINKE. im  
Stadtbezirksrat 130**

**24-23641**  
**Antrag (öffentlich)**

Betreff:

**Erhalt der Geh- und Radwege  
Änderungsantrag zu Ö 8, Drs. 24-23340**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.04.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (Entscheidung)

23.04.2024

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Der Beschlusstext zu Ö 8, Drs. 24-23340 wird wie folgt geändert:

1. Auch auf der Ostseite bleiben die begleitenden Geh- und Radwege, ggf. mit leicht reduzierter Breite, bestehen.
2. Auch die östliche Busbucht wird zurückgebaut.

Mit diesen Änderungen wird der Planung und dem barrierefreien Umbau der Haltestelle ‚Richmondweg‘ an der Wolfenbütteler Straße gemäß der Anlage zugestimmt.

### **Sachverhalt:**

Ein gemeinsamer Geh- und Radweg stellt sowohl für den Rad- als auch den Fußverkehr einen Rückschritt dar, da so ein erhöhtes Konflikt- und Gefährdungspotenzial entsteht.

Auch ohne Entfall der Busbucht wäre ausreichend Platz für getrennte Geh- und Radwege. Der neu hergestellte Busbord benötigt wegen seiner leicht veränderten Lage laut dem Plan nur ca. 0,1 bis 0,2 m mehr als der alte. Im Grundsatz ist eine punktuelle Engstelle im Radweg (Mindestbreite 1,5 m) der Ausweisung eines gepflasterten Gehwegs als "gemeinsamen Geh- und Radweg" vorzuziehen, da dadurch eine Lücke in einem sonst durchgehenden Radweg entsteht.

Wenn auf die geplante Busbucht, wie auf der gegenüberliegenden Straßenseite vorgesehen, verzichtet würde, gäbe es genug Flächen für großzügig breite Rad- und Fußwege und Abstellanlagen.

### **Anlagen:**

Keine.